

RS OGH 1991/9/24 4Ob551/91, 8Ob1551/92, 5Ob531/93, 3Ob206/97h, 8Ob87/97w, 7Ob345/98f, 6Ob192/99z, 10

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 24.09.1991

Norm

AußStrG idF WGN 1997 §13 Abs2
AußStrG idF WGN 1989 §14 ff C2d4
AußStrG idF WGN 1989 §14 ff C4
AußStrG §229 ff
EheG §81
EheG §98

Rechtssatz

Auch für das Aufteilungsverfahren nach §§ 229 ff AußStrG gilt seit der WGN 1989 infolge der Aufhebung des § 232 AußStrG das Revisionsrekursrecht nach §§ 14 ff AußStrG. Der Ausnahmetatbestand des § 14 Abs 3 AußStrG kommt hier nicht zum Tragen, weil der Aufteilungsanspruch des geschiedenen Ehegatten kein gesetzlicher Unterhaltsanspruch, sondern ein in Geld bewertbarer Anspruch rein vermögensrechtlicher Natur ist.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 551/91
Entscheidungstext OGH 24.09.1991 4 Ob 551/91
- 8 Ob 1551/92
Entscheidungstext OGH 09.04.1992 8 Ob 1551/92
- 5 Ob 531/93
Entscheidungstext OGH 22.09.1993 5 Ob 531/93
Vgl auch; nur: Der Ausnahmetatbestand des § 14 Abs 3 AußStrG kommt hier nicht zum Tragen, weil der Aufteilungsanspruch des geschiedenen Ehegatten kein gesetzlicher Unterhaltsanspruch, sondern ein in Geld bewertbarer Anspruch rein vermögensrechtlicher Natur ist. (T1)
Beisatz: Hier: Ein auf § 22 UVG gestützter Rückzahlungsanspruch der Republik Österreich, der einem gesetzlichen Unterhaltsanspruch nicht gleichzuhalten ist. (T2)
- 3 Ob 206/97h
Entscheidungstext OGH 17.09.1997 3 Ob 206/97h
nur T1

- 8 Ob 87/97w
Entscheidungstext OGH 11.12.1997 8 Ob 87/97w
nur: Auch für das Aufteilungsverfahren nach §§ 229 ff AußStrG gilt seit der WGN 1989 infolge der Aufhebung des § 232 AußStrG das Revisionsrekursrecht nach §§ 14 ff AußStrG. (T3)
- 7 Ob 345/98f
Entscheidungstext OGH 23.12.1998 7 Ob 345/98f
nur T1; Beisatz: Der Aufteilungsanspruch geschiedener Ehegatten ist ein in Geld bewertbarer Anspruch rein vermögensrechtlicher Natur, für den keine zwingenden Bewertungsvorschriften bestehen. (T4)
- 6 Ob 192/99z
Entscheidungstext OGH 04.08.1999 6 Ob 192/99z
Vgl; Beis wie T4 nur: Der Aufteilungsanspruch geschiedener Ehegatten ist ein in Geld bewertbarer Anspruch rein vermögensrechtlicher Natur. (T5)
Beisatz: Das Rekursgericht, das nach § 13 Abs 1 Z 2 AußStrG ausgesprochen hat, dass der ordentliche Revisionsrekurs nicht zulässig sei, hätte daher nach Abs 2 leg cit auch aussprechen müssen, ob der Wert des Entscheidungsgegenstandes insgesamt 260.000 S übersteigt oder nicht. (T6)
- 1 Ob 362/99p
Entscheidungstext OGH 14.01.2000 1 Ob 362/99p
Auch; Beis wie T5
- 9 Ob 230/00i
Entscheidungstext OGH 08.11.2000 9 Ob 230/00i
Vgl auch; nur T1; Beisatz: Der Anspruch auf das monatliche Benützungsentgelt ist nach seinem materiellen Inhalt ein vermögensrechtlicher. (T7)
- 7 Ob 276/02t
Entscheidungstext OGH 18.12.2002 7 Ob 276/02t
Vgl auch; Beis wie T4 nur: Der Aufteilungsanspruch geschiedener Ehegatten ist ein Anspruch rein vermögensrechtlicher Natur. (T8)
- 1 Ob 115/03y
Entscheidungstext OGH 27.05.2003 1 Ob 115/03y
Vgl auch; Beis wie T5; Beis wie T6; Beisatz: Nunmehr 20.000 Euro. (T9)
- 8 Ob 39/04z
Entscheidungstext OGH 27.05.2004 8 Ob 39/04z
Vgl auch; Beis wie T5; Beisatz: Verfahren betreffend seine Sicherung sind keine familienrechtliche Streitigkeiten nach § 49 Abs 2 Z 2c JN. (T10)
Beis ähnlich wie T6; Beisatz: Das Rekursgericht hat auszusprechen, ob der Wert des Entscheidungsgegenstandes insgesamt EUR 4.000,- übersteigt oder nicht, bejahendenfalls, hat es überdies auszusprechen, ob der Wert des Entscheidungsgegenstandes auch EUR 20.000,- übersteigt. Abhängig von der Höhe des Entscheidungsgegenstandes ist sodann auszusprechen, dass der Revisionsrekurs jedenfalls unzulässig ist. (T11)
- 1 Ob 209/04y
Entscheidungstext OGH 23.11.2004 1 Ob 209/04y
Auch; Beis wie T5; Beisatz: Selbst dann, wenn der Aufteilungsvorschlag eines Antragstellers lediglich eine Ausgleichszahlung zum Gegenstand hat. (T12)
- 1 Ob 159/04w
Entscheidungstext OGH 23.11.2004 1 Ob 159/04w
Vgl auch; Beisatz: Eine Zurückstellung des Akts an das Rekursgericht zur Nachholung eines Bewertungsausspruchs ist jedoch entbehrlich, wenn der zweitinstanzliche Entscheidungsgegenstand 20.000 EUR jedenfalls übersteigt. (T13)
- 10 Ob 69/05b
Entscheidungstext OGH 28.06.2005 10 Ob 69/05b
Vgl auch; Beis wie T8; Beisatz: Das Rekursgericht, das nach § 13 Abs 1 Z 2 AußStrG (alt) ausgesprochen hat, dass der ordentliche Revisionsrekurs nicht zulässig sei, hätte daher nach Abs 2 dieser Gesetzesstelle auch aussprechen müssen, ob der Wert des Entscheidungsgegenstandes insgesamt EUR 20.000 übersteigt oder nicht. (T14)

- 5 Ob 98/09m
Entscheidungstext OGH 09.06.2009 5 Ob 98/09m
Vgl; Beis wie T4; Beis wie T5; Beis wie T13
- 6 Ob 61/09b
Entscheidungstext OGH 17.12.2009 6 Ob 61/09b
Beis wie T8
- 6 Ob 66/10i
Entscheidungstext OGH 19.05.2010 6 Ob 66/10i
Vgl; Beis wie T8
- 8 Ob 117/10d
Entscheidungstext OGH 04.11.2010 8 Ob 117/10d
Vgl auch; Beis wie T8; Beis wie T12
- 2 Ob 193/10m
Entscheidungstext OGH 11.11.2010 2 Ob 193/10m
Vgl; nur T1; Auch Beis wie T8
- 1 Ob 79/13v
Entscheidungstext OGH 21.05.2013 1 Ob 79/13v
Auch; nur T8; Beisatz: Gilt auch bei gemischtem Streitgegenstand (Hier: Ausgleichszahlung + Kredit). (T15)
- 1 Ob 8/14d
Entscheidungstext OGH 27.02.2014 1 Ob 8/14d
Auch
- 1 Ob 111/14a
Entscheidungstext OGH 18.09.2014 1 Ob 111/14a
Auch; Beis wie T5
- 1 Ob 114/17x
Entscheidungstext OGH 28.06.2017 1 Ob 114/17x
Auch; Beis wie T5; Beis wie T8
- 1 Ob 154/18f
Entscheidungstext OGH 26.09.2018 1 Ob 154/18f
Auch; Beis wie T5
- 1 Ob 116/20w
Entscheidungstext OGH 24.06.2020 1 Ob 116/20w
Beis wie T5; Beis wie T8
- 1 Ob 13/21z
Entscheidungstext OGH 28.01.2021 1 Ob 13/21z
Vgl; Beis wie T5; Beis wie T8
- 1 Ob 152/21s
Entscheidungstext OGH 07.09.2021 1 Ob 152/21s
Vgl; Beis wie T5; Beis wie T8

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1991:RS0007124

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

07.12.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at